



Wirtschaftstelegramm NRW

Düsseldorf, 13. Oktober 2008

- **"Keine Kreditklemme bei der Mittelstandsfinanzierung"**
- **Geschäftsklima in Nordrhein-Westfalen weiter abgekühlt**
- **START-Messe in Essen**
- **Wettbewerb "Gründung.NRW" startet**
- **Aufbruch in die Kreative Ökonomie**

"Keine Kreditklemme bei der Mittelstandsfinanzierung"

„Die Mittelstandsfinanzierung in Nordrhein-Westfalen ist trotz der aktuellen Verwerfungen auf den internationalen Kapitalmärkten verlässlich und stabil. Sie ist für die nordrhein-westfälische Kreditwirtschaft ein „gesetztes Feld“, ein zentrales Segment ihres Geschäfts. Die Rahmenbedingungen für Investitionen in Nordrhein-Westfalen sind weiterhin attraktiv. Sinkende Rohstoff- und Energiepreise, die rückläufige Inflationsrate und die Leitzinssenkung der Notenbanken verbessern das schwieriger gewordene, durch rückläufige Wachstumsraten geprägte wirtschaftliche Umfeld. Wir müssen vor diesem Hintergrund wieder stärker die realwirtschaftlichen Herausforderungen für Wachstum und Beschäftigung in den Blick nehmen.“ Das ist die Kernbotschaft eines Treffens von Wirtschaftsministerin Christa Thoben mit den Spitzenvertretern der nordrhein-westfälischen Kreditwirtschaft in Düsseldorf. Weitere Informationen zum Sondertreffen der Kreditwirtschaft mit Wirtschaftsministerin Christa Thoben in der Pressemitteilung unter www.wirtschaft.nrw.de.

Geschäftsklima in Nordrhein-Westfalen weiter abgekühlt

Auch in Nordrhein-Westfalen hat sich das Geschäftsklima im September 2008 weiter verschlechtert, allerdings nicht so stark wie im Bund. Bundesweit ist das Geschäftsklima um 1,9 Punkte auf 92,9 gefallen, in Nordrhein-Westfalen kühlte sich das Klima nur um einen Punkt auf 93,6 ab und liegt damit wieder über dem Bundesdurchschnitt. Den kompletten NRW.BANK.ifo-Index für September 2008 und weitere aktuelle Konjunkturdaten finden Sie im Wirtschaftstelegramm NRW unter www.wirtschaft.nrw.de.

START-Messe in Essen

Vom 17. bis 18. Oktober ist die START-Messe in Essen wieder die zentrale Informations- und Kontaktbörse für Gründerinnen und Gründer sowie junge Unternehmen. Die STARTERCENTER NRW präsentieren zum zweiten Mal ihr breites Spektrum an Dienstleistungen rund um den Bereich der Existenzgründung. Vorgestellt wird auch die neue Kampagne „Wir machen Gründer groß“ mit der das Wirtschaftsministerium noch mehr Menschen für das Thema Selbstständigkeit begeistern und die Bekanntheit der STARTERCENTER NRW steigern möchte. Mehr Informationen zur START-Messe und zu den STARTERCENTER:NRW unter www.startercenter.nrw.de.

Wettbewerb "Gründung.NRW" startet

Am 15. Oktober 2008 startet der Wettbewerb "Gründung.NRW". Gesucht werden die besten Ideen zur Förderung von technologie- und wissensbasierten Gründungen und Unternehmen. Die Wettbewerbsbeiträge sollen einen Beitrag dazu leisten, mehr potenzielle Gründerinnen und Gründer zur unternehmerischen Selbstständigkeit im technologie- und wissensbasierten Bereich zu motivieren und ihnen ein Umfeld zu bieten, das sie hierauf vorbereitet und aktiv zum Gelingen dieser Gründungen beiträgt. Mehr Informationen zu „Gründung.NRW“ und zu allen Innovationswettbewerben des NRW-EU-Ziel-2-Programm 2007 bis 2013 auf der neu gestalteten Homepage www.ziel2.nrw.de.

Aufbruch in die Kreative Ökonomie

„High Tech + High Touch: Der Aufbruch in die Kreative Ökonomie“, unter diesem Motto diskutierten Vertreter aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in der Landesvertretung NRW in Berlin beim ersten bundesweiten Kongress zur Kreativen Ökonomie. „Talente, Technologie und Toleranz - dieser Gleichklang ist das Erfolgsrezept der kreativen Ökonomie“, sagte Wirtschaftsministerin Christa Thoben. Das wichtigste Merkmal einer Kreativen Ökonomie sei, dass sie mit ihren Produkten und Dienstleistungen „immer einen Unterschied erzeugen“ wolle: „High Tech plus High Touch: Hochtechnologie, die das menschliche Maß einhält und den Kunden im Blick behält, das sollte nach innen und nach außen unser Markenzeichen sein.“ Weitere Informationen zum Kongress und zur Kreativen Ökonomie in Nordrhein-Westfalen unter www.kreativeoekonomie.de/zukunftskongress.

Herausgeber: Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

Redaktionell verantwortlich im Sinne des Presserechts und des § 6 des Mediendienste-Staatsvertrages:

Dr. Heike Döll-König, Referat Kommunikation

Online-Redaktion: [Maria Wiebold](#), [Manjo Oppenberg](#)

Informationen und Daten zur Wirtschaft in NRW unter www.wirtschaft.nrw.de
[Newsticker](#) der Deutschen Presse-Agentur mit den Wirtschaftsnachrichten aus Deutschland & NRW

Hier können Sie sich für den Newsletter an- und abmelden:

<http://www.wirtschaft.nrw.de/newsletter/index.php?liemail=info@sprockhoevel.de&libid=1>

Sollten Sie nur eine Textdarstellung dieses Newsletters erhalten, aktivieren Sie bitte die HTML-Anzeige Ihres E-Mail-Programms.